Akad. d. Wissensch., 1888) schrieb N. Sarudny: „Sehr selten trifft man bei uns eine rote Spielart der Nebelkrähe, bei welcher alle grauen Töne durch schmutzig-rötlich-himbeerfarbene, die schwarzen Töne auf Kopf und Hals durch rötlich-dunkelbraune ersetzt sind. Auf den Schwung- und Steuerfedern sind die rötlichen Farbentöne nur auf den Basalteilen und auf den Aufsenfahnen vorhanden, während auf den übrigen Teilen dieser Federn die normalerweise schwarze Färbung durch eine falbbraune ersetzt wird. Vorstehende Beschreibung ist auf Grund eines Ende Juli 1882 erbeuteten[1]) Exemplars verfafst." —

Diese Mitteilungen sind von hohem Interesse. Es handelt sich hier offenbar nicht um eine Zufallserscheinung oder eine Spielart im landläufigen Sinne, sondern um eine gesetzmäfsige Variation, um ein seltenes erythristisches Kleid, das vielleicht nur im Osten auftritt. Wenn Alpheraky diese ständig wiederauftretende Aberration mit einem besonderen Namen, *Corvus cornix* varietas *christophi*[2]), belegt hat (l. c.), so ist dagegen m. E. nichts einzuwenden. Derartige gesetzmäfsige Aberrationen (genannt seien z. B. auch *Emberiza citrinella* aberr. *mollessoni* Sarud., *Parus caeruleus* aberr. *languidus* Grote, *Syrnium aluco* aberr. *wilkonskii* Menzb.) mögen ruhig benannt werden. Im Namen mufs aber natürlich unbedingt durch Hinzufügung der Bezeichnung *aberratio* zum Ausdruck gebracht werden, dafs es sich hier nicht um eine geographische Rasse (Subspecies) handelt!

H. Grote.

Dem Herausgeber zugesandte Schriften.

Aquila. Tom. XXVI. Budapest 1919.

Club van Nederlandsche Vogelkundigen. Jaarbericht Nr. 10, Aflevering IV, 1920.

F. Braun. Über die Entwicklung der artlich verschiedenen Vogellieder. (In: Die Naturwissenschaften, 8. Jg., Heft 41, 1920.

R. Dabbene. Las especies y subespecies argentinas de los géneros *Geositta* Swainson y *Cinclodes* Gray. (Abdruck aus: Anal. del Museo Nacion. de Hist. Natur. de Buenos Aires Tom XXX, 1919.)

W. Hennemann. Über den Uhu und andere Eulen des Sauerlandes einst und jetzt. (Abdruck aus: Sauerländischer Gebirgsbote, 28. Jg., Nr. 9/10, 1920.)

---

[1]) beim Kosakenposten Burānnaja am Ilek.

[2]) in der Diagnose werden die „himbeerfarbenen" Teile coccineae, die übrigen (die bei normalen Nebelkrähen schwarz sind) rubido-brunnescentes genannt.

B. Hoffmann. Zur Vogelstimmenfrage. (Abdruck aus: Naturw. Monatshefte f. d. biolog., chem., geogr. und geolog. Unterricht, XIX. Bd., 10./11. Heft, 1920.)

— Der grofse Krieg und unsere Vogelwelt. (Abdruck aus: Mitteil. d. Landesvereins Sächs. Heimatschutz Bd. IX, Heft 10—12, 1920.)

A. Ibarth. Neue Beiträge zur Kenntnis der Vogelwelt des Schutzgebietes bei Östlich Neufähr. (Abdruck aus: 43. Bericht d. Westpreufs. Botan. Zoolog. Vereins, 1920.)

A. Krüger. Volkshochschule und Vogelkunde. (Abdruck aus: Ornith. Monatsschr. XLV, Nr. 10, 1920.)

E. Lönnberg, Till Kännedomen om östra Kinas fågelfauna (Fauna och Flora 1920 S. 254—262).

H. Reichling. 47. und 48. Jahres-Bericht der zoologischen Sektion des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst für die Rechnungsjahre 1918/20. Münster i. W., 1920.

O. Schnurre. Die Schwalben in der deutschen Urlandschaft. (In: Naturw. Wochenschr., Nr. 42, 1920.)

— Ruinenvögel. (In: Die Umschau, XXIV. Jg., Nr. 41, 1920.)

A. Schwan. Vogelgesang und Wetter, physikalisch-biologisch untersucht. Vorläufige Mitteilung. (Abdruck aus: Pflügers Archiv f. d. ges. Physiologie, 180. Bd., 1920.)

L. Sclater. and C. Mackworth-Praed. A list of the Birds of the Anglo-Egyptian Sudan. (Abdruck aus: The Ibis July 1918 to October 1920.)

A. Szielasko. Die Gestalten der normalen und abnormen Vogeleier. Mit 5 Figuren auf 2 Tafeln und 34 Tabellen Berlin 1920. (W. Junk.)

J. Thienemann. Libellenflüge und weichschalige Hühnereier (In: Georgine, Land- und Forstwissenschaftl. Zeitung, 13. Jg. Nr. 55/56, 1920.)

— Festellungen über die Höhe des Vogelzuges durch Fliegerbeobachtungen. (Abdruck ans: Schriften d. Physik.-ökonom. Gesellsch. zu Königsberg i. Pr., LXI./LXII. Jg., 1920.)

A. Voigt. Wasservogelleben. Ein Führer zum Strande (Wissenschaft und Bildung, Bd. 161.) 1921.

— Exkursionsbuch zum Studium der Vogelstimmen. 8. Auflage. 1920.

C. Wood. The eyes of the Burrowing Owl. (Abdruck aus: Contribut. Medic. a. Biologic. Research 1919.)

— Animal experimentation in ophthalmology. (? Abdruck ? Jahr.)

Druck von Otto Dornblüth Nachf. in Bernburg.